

Mai-Himmel über Sursee

Planeten nur für Frühaufsteher

In den nächsten Monaten müssen Planetenbeobachter Frühaufsteher sein. Der Mond ist der einzige «Abendplanet». Vollmond ist am Montag, 11. Mai.

Am 1. Mai zeigt sich unsere Sonne um 6.10 Uhr, am Monatsletzten schon um 5.34 Uhr. Sonnenuntergang am Monatsersten ist um 20.37 Uhr, am 31. hingegen erst um 21.14 Uhr. Vollmond ist am 11. Mai um 16.29 Uhr in der Waage, Neumond am 25. um 21.32 Uhr im Stier.

In den nächsten zwei Monaten sind Planetenbeobachter vorteilhaft Frühaufsteher, ist der Mond doch der einzige «Abendplanet». So zeigt sich eine Stunde vor Sonnenaufgang die strahlende Venus, und kurz vor der Sonne steigt Jupiter aus der Dämmerung auf. Gegen Monatsende gesellt sich noch Saturn an den frühmorgentlichen

Osthimmel, bleibt jedoch vorläufig tief über dem Horizont. Am Fixsternhimmel verschwindet der Orion unter dem Westhorizont, knapp gefolgt von den Zwillingen (Gemini) mit den beiden hellen Sternen Castor und Pollux. Der Löwe hat seine südlichste Position durchschritten und wandert der Ekliptik entlang Richtung Nordwesten. Verlängert man die «Deichsel» des Grossen Wagens gegen den Horizont, so trifft man auf Arktur, den Hauptstern des Sternbildes Bootes. Ihm folgen die nördlichen Krone, der Herkules und die Leier. Als Vorbote des Sommers fliegt uns tief im Nordosten der Schwan entgegen. Beinahe in der vollen Breite wird der ganze Südhimmel durch die Hydra (Wasserschlange) in Beschlag genommen.

Peter Ens

Die Sternwarte Sursee im Berufsschulhaus Kotten ist morgen Freitag bei klarer Sicht ab 21 Uhr geöffnet. Bei unsicherer Wetterlage erteilt Telefon 921 78 57 eine Stunde vor Beginn Auskunft.